
Astrologische Persönlichkeitsanalyse

"Roter Faden"

für Herrn

Johnny Cash

geboren am 26. Februar 1932 um 07:30 Uhr in Kingsland /AR

© 2016 Texte von Anita Cortesi Lizenziert für Leopold Glatz



Astrologische Softwareentwicklung
Leopold Glatz
Höhtalstrasse 103, 5408 Ennetbaden, Schweiz
leo.glatz@hispeed.ch

*Wie an dem Tag, der dich der Welt verliehen,
Die Sonne stand zum Grusse der Planeten,
Bist alsobald und fort und fort gediehen,
Nach dem Gesetz, wonach du angetreten.
So musst du sein, dir kannst du nicht entfliehen,
So sagten schon Sibyllen, so Propheten;
Und keine Zeit und keine Macht zerstückelt
Geprägte Form, die lebend sich entwickelt.*

Johann Wolfgang von Goethe

Vorwort

Astrologie kann Licht in unser Verhalten bringen und Zusammenhänge sichtbar machen. Sie kann und soll jedoch nicht einen Menschen auf etwas "festnageln". Ein astrologisches Geburtsbild besteht aus Symbolen. In der folgenden Analyse wird versucht, diese Symbole in Sprache und konkrete Beispiele zu übersetzen. Um möglichst klar zu sein, sind die Beispiele manchmal eher festlegend formuliert, und Sie müssen vielleicht dieses und jenes relativieren.

Die Aussagemöglichkeiten der Astrologie können an einem Beispiel erklärt werden. Ein Mensch hat verschiedene Persönlichkeitsteile wie Wille, Gefühle, Verstand etc. Diese Teilpersönlichkeiten kann man sich als Schauspieler vorstellen, die miteinander das Bühnenstück "Leben" dieses Menschen spielen. Die Astrologie beschreibt die Schauspieler, ihre Qualitäten und Schwächen und ihre Beziehungen zueinander. Über das Stück, das der Regisseur daraus macht, kann die Astrologie nicht viel aussagen. Es entspricht dem freien Willen des Menschen.

Ein Astrologe kann Vermutungen darüber aufstellen, welche Schauspieler Sie zum Zuge kommen lassen und welche Sie hinter die Kulissen drängen. Die verdrängten werden von aussen wieder auf Sie zukommen, als Situationen oder Menschen mit den entsprechenden Qualitäten. So werden Sie immer wieder aufgefordert, sich auch mit jenen Teilen zu beschäftigen, die Sie nicht so leicht auf Ihre Bühne lassen und in Ihr Leben integrieren können. Dies ist ein lebenslanger Prozess. Das Horoskop gibt keine Auskunft, wo Sie in diesem Prozess stehen. Die Beispiele können deshalb für Sie aktuelle Gegenwart sein oder vor Jahren zugetroffen haben.

Diese Analyse wurde mit dem Computer erstellt. Dabei ermittelt eine intelligente Software den "roten Faden" aus der Fülle der astrologischen Konstellationen. Diese Software ahmt ein Stück weit die Arbeit des Astrologen nach und arbeitet durch logische Abfragen die wichtigen Strukturen in Ihrem persönlichen Horoskop heraus.

Eine Anleitung zum Lesen dieser Persönlichkeitsanalyse

Wenn Sie die ganze Analyse aufs Mal lesen, legen Sie diese vielleicht verwirrt zur Seite und fragen sich, wer Sie nun eigentlich sind. Sie profitieren viel mehr, wenn Sie Stück für Stück lesen, sich dazwischen einige Tage Zeit lassen und sich fragen, was zutrifft und was nicht. Wenn das Lesen Sie zum Nachdenken und zur Selbstbeobachtung anregt, ist der Zweck dieser Seiten erfüllt.

Widersprüche

Wir Menschen sind vielschichtige und widersprüchliche Wesen. Eine Persönlichkeitsbeschreibung kann deshalb nie einheitlich sein. Lassen Sie sich davon nicht verwirren, sondern fragen Sie sich, ob Sie sich mehr im Einen oder Anderen oder auch in Beidem finden können.

Ein Beispiel: Ein Abschnitt beschreibt das Bedürfnis nach ruhigen und stabilen Beziehungen, und in einem anderen Abschnitt steht, dass der Betreffende Anregung und Abwechslung in der Beziehung sucht. Ein solcher Widerspruch ist sehr wohl möglich und bedeutet, dass der bzw. die Betreffende die nicht ganz einfache Aufgabe hat, beiden Bedürfnissen gerecht zu werden. Wenn Sie also auf

einen Widerspruch stossen, überlegen Sie sich, mit welchem Pol Sie sich identifizieren. Wo bringen Sie diese Eigenschaften zum Ausdruck? In einem zweiten Schritt fragen Sie nach dem Gegenpol. Mit einiger Wahrscheinlichkeit finden Sie auch diese Eigenschaften in Ihrem Leben.

Verschiedene Ausdrucksformen

Es gibt grundsätzlich drei Möglichkeiten, wie Sie einen Persönlichkeitsteil oder "Schauspieler" leben können. Hier eine kurze Erläuterung mit dem Beispiel "Wille":

- *Aktive und integrierte Form: Sie setzen Ihren Willen auf eine natürliche Art ein.*
- *Aktive und nicht integrierte Form: Sie sind eigenwillig und unterdrücken andere mit Ihrem Willen.*
- *Passive Form: Sie wollen nichts davon wissen und suchen sich unbewusst jemanden, z.B. einen Partner oder Chef, der einen starken Willen verkörpert. Dies kann auf die Dauer unbefriedigend werden.*

Diese drei Beispiele können sich beliebig vermischen und im Laufe des Lebens verlagern. Ihr Geburtsbild weist darauf hin, welche der drei möglichen Formen Sie als Kind bevorzugt und angenommen haben. Wenn dies eine nicht integrierte oder passive Form war, kann die Astrologie nichts darüber aussagen, ob Sie im Laufe des Lebens andere Ausdrucksformen gesucht und entwickelt haben oder ob Sie bei der als Kind übernommenen Form geblieben sind. Dies ist der freie Wille des Menschen.

Wenn Sie sich mit einem Abschnitt in Ihrer Persönlichkeitsanalyse nicht identifizieren können, überlegen Sie sich, ob Sie eine andere Form gewählt haben, ob z.B. Ihr Partner, Ihr Chef oder Ihre Kinder Ihnen dieses Thema vorleben.

"Das stimmt nicht."

Noch ein kleiner Tipp: Wenn Sie auf einen Absatz stossen, der Sie überhaupt nicht anspricht, der völlig "daneben" zu sein scheint - dies gibt es eben auch -, achten Sie auf Ihre Reaktion. Wenn Sie Ärger empfinden, wenn es Sie innerlich aufwühlt und Sie sich angegriffen fühlen, dann geht es Sie vermutlich doch etwas an.

Beispiele müssen nicht zutreffen. Sie sind nur ein Mittel zu besserem Verständnis. Versuchen Sie, diese mit Ihren eigenen Beispielen zu ersetzen.

Unser Bestreben ist es ja, dass wir unsere "Schauspieler" jederzeit zur Verfügung haben und diesen auch immer wieder neue Regieanweisungen geben können. Je besser wir die Bedürfnisse der einzelnen Schauspieler kennen, desto mehr können wir diese zu einem harmonischen und einheitlichen "Bühnenspiel" zusammenbringen und auf unserer Lebensbühne zum Ausdruck bringen.

Grundzüge Ihrer Persönlichkeit

Sie sind eine einmalige und kostbare Persönlichkeit. Als Sie geboren wurden, bekamen Sie wertvolle Werkzeuge mit auf den Weg, damit Sie das Leben meistern können. Diese sind im Geburtsbild sichtbar, nicht aber das, was Sie daraus gemacht haben. Wenn Sie Gelegenheit hatten, Ihre Anlagen zu entwickeln, gehören diese heute selbstverständlich zu Ihrem Wesen. Wo die Gelegenheit fehlte, erleben Sie das Thema mehr als Herausforderung.

Die Frage, wo Sie in diesem Spannungsfeld stehen, können allein Sie beantworten. Die Astrologie beschreibt nur die Grundthemen. Werten Sie die konkreten Aussagen also nicht als absolute Wahrheit, sondern als ein Vorschlag, wie ein Thema zum Ausdruck gebracht werden kann, und fragen Sie sich, wie es sich in Ihrem Leben zeigt.

Das Emotionale steht im Vordergrund

Die Gefühle fließen

Persönliche Beziehungen und menschliche Werte bedeuten Ihnen mehr als materieller Besitz oder theoretisches Wissen. Sie haben eine reiche Fantasie und reagieren aus dem Gefühl heraus, das Ihnen mit unfehlbarer Sicherheit sagt, was für Sie gut ist. Dabei fühlt sich etwas einfach als richtig an, ohne dass Sie eine Begründung dafür geben könnten. Sie fühlen sich gut in Menschen ein, nehmen die Stimmung wahr und spüren auch, was Sie sagen und tun müssen. Auch mit den dunkleren Seiten des Menschseins sind Sie vertraut und handeln in schwierigen Situationen richtig, ohne lange zu überlegen. Ihr Tun wollen und können Sie nicht logisch begründen; objektivere Denker mögen Ihnen vorwerfen, unlogisch zu sein. Dem Irdischen und Menschlichen sind Sie sehr verbunden und leben und handeln vorwiegend "aus dem Bauch".

So verstehen Sie auch die Bedürfnisse anderer, können mit grosser Feinfühligkeit die Werte in menschlichen Beziehungen erkennen und auch Menschen zusammenbringen. Ihre grosse Beeindruckbarkeit macht Sie abhängig von einer harmonischen Umgebung. Sie neigen dazu, sich dem Frieden zuliebe anzupassen und Probleme mit Nähe und Zärtlichkeit zu überbrücken, anstatt sie klar beim Namen zu nennen.

Für Sie sind nur Dinge und Situationen von Bedeutung, zu denen Sie in einer persönlichen Beziehung stehen. Sollte Ihr Partner geistige und intellektuelle Interessen haben, die Sie nicht teilen können und wollen, so könnte Ihnen ein Akzeptieren schwer fallen. Sie reagieren dann mit übermässiger Zärtlichkeit und Anhänglichkeit, Ihr Gegenüber fühlt sich von zu viel Nähe eingeeengt und geht auf schmerzhaft Distanz. Sollten Sie solche Situationen kennen, so wäre es wichtig, einen Ausgleich zwischen Fühlen und Denken zu finden und auch die intellektuelle, objektive, logische und sachliche Seite des Lebens zu akzeptieren.

Sich dem Lebensfluss hingeben

In Ihrem innersten Wesen sind Sie einfühlsam, sensibel und voller Hingabe an das Leben. Das Leben ist für Sie wie ein Fluss; Sie lassen sich tragen und irgendwo hinschwemmen, nehmen viele Formen an und lassen diese wieder los. Konkret könnte dies bedeuten, dass Sie kein Konzept aufstellen, wie Ihr Leben aussehen soll, sondern vielmehr alles auf sich zukommen lassen. Sie haben eine innere Sicherheit und Vertrauen, dass eine höhere Macht Sie von alleine an die richtigen Stellen hinschwemmt.

Sie sind grundsätzlich auf Empfang ausgerichtet. Ihr Wille ist flexibel und anpassungsfähig. Es ist Ihnen selbst vielleicht manchmal nicht ganz klar, wer Sie sind und was Sie wollen. Sie lassen sich von anderen beeinflussen, sowohl im Positiven als auch im Negativen.

Wenn keine anderen Persönlichkeitsteile Ihnen Halt und Struktur vermitteln, kann Ihr Leben relativ leicht zu einem Schiff ohne Steuermann werden und in Chaos oder Sucht abgleiten. Andere mögliche Klippen sind Selbstmitleid oder das Gefühl, jemandem etwas schuldig zu sein. Vielleicht helfen Sie immer wieder anderen, ohne je etwas dafür zurück zu bekommen.

Ihr Innenleben ist reich an Gefühlen und Fantasie. Und Sie haben die Fähigkeit, sich gänzlich an etwas hinzugeben, beispielsweise sich mit der Natur eins zu fühlen oder in Musik einzutauchen.

Es ist wichtig, dass Sie in sich selbst Halt finden und Ihr "Ich" und Ihren Willen spüren, damit Sie selbst entscheiden können, wann Sie einfühlsam und damit auch beeinflussbar sein und wann Sie Ihren Willen durchsetzen wollen.

Ein intensives Gefühlsleben

Ihre Gefühle gehen tief. Sie lassen sich emotional ganz in eine Situation ein, und Sie mögen es, dabei innerlich aufgewühlt zu werden. Oberflächlichkeit und mittelmässige Reaktionen schätzen Sie nicht. Sie reagieren heftig oder gar nicht. Bei sich und bei anderen fragen und grübeln Sie bis auf den Grund. Sie kennen Ihren wahren Kern und durchschauen auch andere gut. Doch lassen Sie sich nicht ohne weiteres in die Karten blicken und können Ihre Regungen gut hinter einer unverbindlichen Maske verbergen. Andere bezeichnen Sie vielleicht als schwer zugänglich.

Ihre Tendenz zum Grübeln könnte im Übermass in eine Depression abgleiten. Von äusseren Unstimmigkeiten lassen Sie sich dagegen wenig beeinflussen. Gerade in schwierigen Situationen sind Sie sehr belastbar, können Niederlagen relativ gut verkraften und mit viel Zähigkeit und Engagement wieder von vorne beginnen.

Wie eine Pflanze das Licht, so brauchen Sie Intensität und Leidenschaft. Obwohl Sie dies in nahezu jedem Lebensbereich finden können, eignet sich kaum einer so gut wie die Sexualität. Ein erfülltes Sexualleben vermag Ihnen ein tiefes Wohlbefinden zu vermitteln. Langeweile und Oberflächlichkeit ertragen Sie schlecht und ziehen eventuell sogar ein negatives Erlebnis gar keinem vor.

Sie sehen Ihre eigenen dunklen Seiten und haben deshalb vielleicht Mühe, sich selbst richtig gern zu haben. Zwar akzeptieren Sie Ihre Fehler und Makel, aber es dürfte doch eine leichte Verachtung mitschwingen. Kritische Aufrichtigkeit ist oft nicht weit entfernt von einem abwertenden Urteil.

Ihnen ist kaum etwas heilig. Sie lassen sich zwar von leidenschaftlichen Gefühlen ergreifen. Aber zutiefst in Ihrem Herzen nagen immer wieder Zweifel.

Es fällt Ihnen schwer, an selbstlose Liebe zu glauben. Auf Zuneigung von anderen reagieren Sie vermutlich oft mit Misstrauen. Weil Sie zutiefst spüren, dass Liebe etwas Fließendes und letztlich unbeständig ist, versuchen Sie geliebte Menschen an sich zu binden. Eifersucht kommt auf. Je abhängiger Ihre Liebsten von Ihnen sind, desto sicherer fühlen Sie sich. Doch diese Sicherheit trägt. Emotionale Abhängigkeit bringt langfristig kein Glück, ja stillt auch nicht Ihr Bedürfnis nach tiefen Gefühlen. Sie müssen es wagen, zu vertrauen, und die geliebten Menschen innerlich freigeben. Liebe gedeiht nur ohne Fesseln. Wenn Sie Ihre Zweifel aufgeben und lernen, bedingungslos Liebe zu geben und zu empfangen, werden Intensität und emotionale Tiefe viel zu Ihrem Lebensglück beitragen.

Unauffällig, schillernd und anpassungsfähig

Sie sind eine schillernde, für andere nur schwer fassbare Persönlichkeit. Wie ein Chamäleon wechseln Sie die Farbe und passen sich der jeweiligen Umgebung an. Ihr Verhalten ist nicht allen Menschen gegenüber dasselbe, weil nicht alle Menschen gleich auf Sie wirken; Sie nehmen sozusagen die Färbung Ihrer Umgebung an. Sie sind sensibel und beeinflussbar und zeigen Ihr wahres Ich kaum. Ihre grosse Anpassungsfähigkeit bewirkt, dass andere vieles auf Sie projizieren und in Ihnen sehen, jedoch kaum das, was Sie wirklich sind.

Diese Sensibilität ist gleichzeitig eine Art Filter, mit dem Sie die Umwelt in einer speziellen Färbung wahrnehmen. Sie nehmen die Stimmung Ihrer Umwelt auf und übernehmen diese. Wenn Sie mit Menschen zusammen sind, sehen Sie die Welt mit den Augen der anderen. Dies gibt Ihnen viel Mitgefühl, macht Sie jedoch auch beeinflussbar. Vielleicht reagieren Sie manchmal hilfsbereiter, als Sie eigentlich wollen. Es ist wichtig, dass Sie Halt in sich selbst spüren, sozusagen "Wurzeln" haben, sodass Sie sich "Wind und Wetter" hingeben können, ohne fortgeschwemmt zu werden.

Wenn Sie Ihr Verhalten unvoreingenommen betrachten, dürften Sie zahlreiche Begebenheiten finden, in denen Sie eigentlich hätten handeln sollen, jedoch innerlich entrückt das Geschehen nur wie aus weiter Ferne vorüberziehen liessen. Sie verletzen andere kaum mit Taten, wohl aber mit Nichttun und Nichtreagieren. Die reale Wirklichkeit mag Ihnen manchmal wie ein Traum erscheinen, für den sich kein grosser Einsatz lohnt. Doch sind auch Sie von dieser Welt und müssen unterscheiden lernen, wann es gilt, Farbe zu bekennen, und wann Sie die Tönung der Umwelt aufnehmen können.

Eine Gedankenwelt voller Fantasie

Sie haben viel Fantasie, und Ihr Denken gleicht einem inneren Film. Da es nicht einfach ist, Bilder in Worte zu fassen, haben Sie vielleicht manchmal Mühe, Vorstellungen und Gedanken verbal auszudrücken, und fühlen sich unverstanden. Die Welt der Geschichten und Bilder liegt Ihnen näher als logisches Denken. Weil unsere Gesellschaft meist kein grosses Verständnis dafür hat, sind Sie vermutlich schon als Kind in den Gegenpol ausgewichen und haben logisches Denken geübt. Vielleicht haben Sie sogar einen Beruf, in dem logisches Denken eine zentrale Rolle spielt.

Ihre Interessen stehen vermutlich in engem Zusammenhang mit inneren Bildern und Fantasie, beispielsweise Interesse für Malen, Schreiben, Film, Fotografie oder Geschichten und Romane.

Sie sind vermutlich ein guter Zuhörer und fühlen hautnah mit, was der andere erzählt. Die Stimmung Ihrer Umgebung nehmen Sie auf wie ein Grashalm den Luftzug. Da Sie sich gut in Ihr Gegenüber einfühlen können, vergessen Sie in solchen Momenten, wer Sie selbst sind und was Sie wollen. Ihre Gedanken vermischen sich mit den Anliegen und Absichten Ihres Gesprächspartners. Mit einem feinen Stimmungsbarometer nehmen Sie seine Vorstellungen auf, haben jedoch entsprechend Mühe, Ihre eigenen Ideen klar zu vertreten.

Durchsetzung mit Einfühlungsvermögen

Sie setzen sich auf idealistische und einfühlsame Art durch. Nicht der offene Kampf steht im Vordergrund, sondern Sie erreichen Ihre Ziele eher durch scheinbare Nachgiebigkeit. Sensibilität und Mitgefühl für andere färben auf Ihre Entschluss- und Willenskraft ab.

Ihre physische Energie und Sexualität werden durch Träume, Stimmungen und Gefühle beeinflusst. Sie brauchen viel Zeit, um etwas in die Tat umzusetzen. So sind Sie ein leiser Kämpfer, der sich zuerst einmal in die Situation einfühlt und dann intuitiv richtig reagiert. Streit mögen Sie nicht und haben deshalb die Tendenz, sich anzupassen oder sich zu entfernen. Wenn Sie etwas tun, lässt Sie Ihre Sensibilität spüren, wie Ihre Handlung bei den anderen ankommt. Dies kann Sie immer wieder mit der Frage konfrontieren "Wem trete ich auf die Zehen, wenn ich dies oder jenes tue?", was Ihren Handlungsspielraum mitunter einschränkt. Mit einiger Wahrscheinlichkeit lassen Sie sich in Ihren Aktivitäten stark beeinflussen. Im Verborgenen tun Sie dann doch, was Ihnen beliebt. Damit können Sie jedoch andere weit mehr verletzen, als wenn Sie direkt konfrontieren.

Sie neigen dazu, Ärger und Aggressionen von anderen zu übernehmen und auszudrücken. Wenn Sie zum Beispiel jemandem begegnen, der innerlich vor Wut kocht und es nicht zeigt, übernehmen Sie, ohne es zu wollen oder auch nur bewusst zu bemerken, seine Aggression und fühlen sich plötzlich und ohne äusseren ersichtlichen Grund verärgert. Diese Sensibilität, mit der Sie die Stimmungen der Mitmenschen wahrnehmen, vermittelt Ihnen nicht nur zusätzlichen Ärger, sondern auch eine grosse Fähigkeit, auf andere einzugehen. So können Sie sich vermutlich gut für schwächer gestellte Menschen einsetzen.

Wichtige Lebensthemen

Das Leben bringt Ihnen eine bestimmte, zu Ihrem Wesen passende Palette an Aufgaben. Sie können sich diesen stellen und das Beste daraus machen. Die Herausforderungen formen Sie und schleifen Ihre Persönlichkeit zum kostbaren Diamanten. Dieser Prozess mag manchmal schwierig sein, doch früher oder später wirkt er sich positiv auf die Lebensqualität aus.

Bis zu einem gewissen Grad haben Sie auch die Wahl, Nein zu sagen, sich zurückzuziehen und einer Herausforderung aus dem Weg zu gehen. Manchmal reicht die Kraft nicht, und ein Nein ist ein kluger und notwendiger Entscheid. Dieses Nein kann jedoch auch eine Ausflucht sein, begründet in Ängstlichkeit, Bequemlichkeit oder Egoismus. Wer zu oft Nein sagt, schneidet sich vom Lebensstrom ab. Gefühle von Unzufriedenheit und Frustration sind die Folge. Oft braucht es nur kleine Schritte, kleine Ja zu unbedeutenden kleinen Situationen im Alltag, die das Stimmungsbarometer heben und Sie weiterbringen.

In diesem Kapitel werden Herausforderungen beschrieben. Es sind nicht nur angenehme Themen. Manches mag wehtun. Das Ziel dieser Zeilen ist, Sie darin zu unterstützen, sich möglichst klar zu erkennen. Das hilft letztlich mehr als eine oberflächliche, harmonische Charakterbeschreibung. Ihre Persönlichkeit ist ein kostbarer Edelstein mit Ecken und Kanten, die geschliffen werden können.

Besonders sinnvoll ist es, wenn Sie ein Thema aus den folgenden Seiten auswählen und einige Tage oder Wochen beobachten, wie Sie dazu stehen. Das Führen eines Tagebuches oder ein Gespräch mit einem verständnisvollen Menschen können Sie darin unterstützen.

Mit allem verbunden

Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies

Ein grösseres Ganzes zieht Sie in seinen Bann. Sie wissen - sei es klar und bewusst oder mit einer unbestimmten Ahnung - dass Sie auf einer tieferen Ebene mit allem Sein verbunden sind. Eine tiefe Sehnsucht lässt Sie diese Verbundenheit immer wieder von Neuem suchen. Diese Tendenz wirkt der Ausbildung einer stabilen Ich-Persönlichkeit diametral entgegen. Damit Sie sich unbeschadet diesem grossen Ganzen hingeben können, brauchen Sie ein gut entwickeltes, bewusstes Persönlichkeitsgefäss.

Ist das Ich zu wenig stark, so sind Sie so beeinflussbar und sensibel, dass Sie nur schwer ein stabiles und einigermaßen strukturiertes Leben führen können. Sie lassen sich dann leicht Sand in die Augen streuen und träumen von einer Welt voller Liebe und Harmonie. Die Realität scheint Ihnen aus dieser Warte entsprechend hart und enttäuschend. Alkohol oder Drogen können zur Versuchung werden, sich der Wirklichkeit zu entziehen. Doch letztlich ist das ersehnte Gefühl der Einheit nicht in der Weltflucht zu finden, sondern in der Zuwendung zu allem Sein, auch und vor allem in der realen Welt.

Mit grossem Einfühlungsvermögen

Sie sind sensibel, mitfühlend und verständnisvoll und spüren es, wenn jemand leidet. Für andere haben Sie ein offenes Herz und Ohr, und Sie können mit viel Feingefühl auf die Mitmenschen eingehen. Sie nehmen die Stimmung in Ihrer Umwelt gut wahr und lassen sich davon beeinflussen. Wenn Sie mit jemandem zusammen sind, der zum Beispiel traurig ist, übernehmen Sie seine Traurigkeit. So werden Sie von den Gefühlen anderer geradezu überschwemmt, und es wird schwierig für Sie, Ihre eigenen Bedürfnisse zu spüren.

Es ist deshalb wichtig, dass Sie innere Stärke entwickeln und lernen, sich - zumindest zeitweise - abzugrenzen. Ohne sich selbst dabei zu verlieren, können Sie Ihre Sensibilität und emotionale Offenheit gezielt einsetzen und eine grosse Fähigkeit entwickeln, zu spüren, wenn andere in Not sind und Hilfe brauchen.

Sie haben ein grosses Potential an Hingabefähigkeit und können mit anderen Menschen oder der Natur ein Gefühl völliger Verbundenheit erleben. Auch über eine reiche Phantasie und einen starken Bezug zum Unbewussten dürften Sie verfügen. Sie sind kaum ein Praktiker und scheuen es manchmal, die Realität, so wie diese nun einmal ist, anzugehen. In der Phantasie und Traumwelt sind Sie mehr zu Hause. Musik könnte Ihnen viel bedeuten, da sie die Sehnsucht nach Einheit und Geborgenheit zumindest zeitweise zu stillen vermag.

Möglicherweise finden Sie sich in dieser Beschreibung nicht, denn unsere westliche Gesellschaft ordnet Eigenschaften wie Sensibilität und Weichheit mehr dem weiblichen Geschlecht zu. Es ist also denkbar, dass Sie eine ausgesprochen feinfühlig und zu grosser Hingabe fähige Partnerin gewählt haben, um durch sie immer wieder in Kontakt mit diesen Qualitäten zu kommen und - vielleicht - doch noch selbst Ausdrucksformen dafür zu entwickeln.

Die Schwierigkeit, sich selbst zu finden

Ein Teil Ihrer Persönlichkeit möchte alle Grenzen auflösen und sich einem grösseren Ganzen hingeben. Dieser Teil beeinträchtigt Ihren persönlichen Willen und Ihr Ich-Bewusstsein. Die Ursache mag darin liegen, dass Ihr Vater nur bedingt ein Vorbild für Selbstbehauptung und Willensstärke war und Ihnen so kein klares Ich-Bewusstsein vermitteln konnte. Beispielsweise war er oft abwesend, krank oder abhängig oder Sie idealisierten ihn sehr.

Vermutlich nehmen viele Menschen Ihre Hilfe in Anspruch und kommen mit ihren Problemen zu Ihnen. Sie können wahrscheinlich gut zuhören und zeigen sich stets hilfsbereit. Doch könnte es sein, dass Sie dabei innerlich aufbegehren, sich ausgenützt fühlen und es doch nicht wagen, Nein zu sagen. Wenn Sie nicht einfach das Opfer Ihrer Weichherzigkeit sein wollen, so gilt es, den inneren Konflikt, einerseits für die anderen da zu sein, andererseits jedoch auch sich selbst zu behaupten, anzugehen. Dies heisst nicht, sich zu verschliessen und sein Ego zu pflegen, sondern beide Bedürfnisse zu befriedigen, indem Sie bewusst wählen, wann Sie für andere da sind und wann Sie selbst zum Zuge kommen.

Falls Sie zu einer Sucht, zu Weltflucht oder gar Selbstmordgedanken neigen, so ist auch dies als Ich-auflösende Tendenz zu sehen. Die Aufforderung besteht auch hier darin, das Gefühl von "Ich bin ich!" zu festigen. Um sich selbst und den eigenen Willen verstärkt zu spüren, ist es wichtig, immer

wieder für sich allein eine Art Standortbestimmung vorzunehmen, sich klare Ziele zu stecken und diese dann auch zu verwirklichen.

Möglicherweise besteht die Beziehung zu etwas Grenzauflösendem oder Irrationalem auch darin, dass Sie es bekämpfen. Vor allem wenn Sie als Kind Ihre weiche Seite nicht zeigen durften, so haben Sie vielleicht damals unbewusst den Entschluss gefasst, sich nur noch auf dem Boden des Rationalen und Vernünftigen zu bewegen und alles Weiche und Emotionale tief in Ihrem Herzen zu vergraben. Abgesehen davon, dass Sie dann auf andere hart und unnahbar wirken, berauben Sie sich auch selbst vieler schöner Erfahrungen. Es würde sich also lohnen, diesen verschütteten Seelenanteil wieder ans Licht zu holen, beispielsweise indem Sie vermehrt versuchen, Ihre weiche und beeinflussbare Seite zu spüren und sich auch einmal so zu zeigen.

Grundsätzlich geht es darum, das Ich-Bewusstsein von einem grösseren Ganzen durchdringen und dabei nicht hinwegschwimmen zu lassen, das eigene Schiff Wind und Wellen auszusetzen und doch das Steuer in der Hand zu behalten. Dies zu lernen ist ein lebenslanger Prozess.

Selbstfindung in der Abgeschiedenheit

Wie jeder Mensch sind Sie aufgefordert, Ihr Leben zu meistern. Gleichzeitig dürften Sie eine Sehnsucht verspüren, in etwas Grösserem aufzugehen. So mag sich vieles um die Frage drehen, ob Sie ein eigenständiges Individuum mit einem eigenen Willen oder Teil von etwas Irrationalem und Unfassbarem sind. Eine Arbeit in Krankenhäusern oder anderen "geschlossenen Mauern" kann Ausdruck dieses Widerspruches sein, ebenso eine helfende, meditative oder musische Tätigkeit.

Es dürfte Ihnen nicht ganz einfach fallen, ein klares Lebenskonzept zu entwickeln. Vielleicht geht es ihnen wie einem träumenden Kutscher; die Pferde laufen irgendwo hin. Sie brauchen viel Zeit, um in Ruhe und Zurückgezogenheit herauszufinden, was Sie im Leben wollen.

Segen und Schwierigkeit einer farbigen Fantasie

Sie haben viel Fantasie und könnten ein guter Geschichtenerzähler sein. Das Denken in Bildern liegt Ihnen mehr als strenge Logik. Vielleicht haben Sie manchmal Mühe, Ihre Gedanken klar zu formulieren, und fühlen sich unverstanden. Es ist nicht so einfach, Bilder in lineare Sprache zu übersetzen.

Als Sie als kleines Kind sprechen lernten, machten Sie vermutlich die Erfahrung, dass die Erwachsenen eine klare, sachliche Kommunikation wünschten. Sie gaben sich wahrscheinlich die grösste Mühe, sich vernünftig und logisch auszudrücken, und steckten dabei viel von Ihrer Fantasie, dem Bildhaften und Traumhaften, weg. Vielleicht versuchten Sie damals und versuchen noch heute, besonders sachlich zu sein. Vor allem wenn Elternhaus und Schule Sie immer wieder zu Objektivität ermahnten, kann es sein, dass Sie sich zu sehr damit identifizieren. Sie erleben dann das Bildhafte durch Mitmenschen, die Ihnen unverständlich chaotisch oder wunderbar fantasievoll vorkommen. Doch letztlich ist die Bilderwelt ein Teil von Ihnen, in dem ein enormes Potenzial steckt, das Ihr Denken um vieles farbiger und reicher werden lässt, wenn Sie geeignete Ausdrucksformen dafür finden.

Man kann nicht sagen, dass Sie grundsätzlich unvernünftig sind, aber vielleicht lassen Sie sich manchmal "Sand in die Augen streuen" und zu etwas überreden, das Sie eigentlich gar nicht wollen.

Weil Ihnen die Welt der Bilder und Fantasie so nahe steht, ist es schwierig, Realität und Illusion zu unterscheiden und sich an nackte Tatsachen zu halten. Gerade dies ist jedoch für Sie sehr wichtig. Sie möchten gerne an Wunder glauben und werden dadurch anfällig auf Täuschungen. Vielleicht denken Sie manchmal, die ganze Welt habe es darauf abgesehen, Sie zu betrügen. Doch hängt dies weitgehend damit zusammen, dass Sie die Wirklichkeit idealisieren, zu viel erwarten und dann enttäuscht sind, wenn Sie durch eine harte Erfahrung auf den Boden geholt werden. Jede Illusion, die wie eine Seifenblase platzt, ist ein - vielleicht schmerzhafter - Hinweis, dass Sie Ihre Fantasie in ungeeigneten Kanälen ausleben und zu sehr mit der Realität vermischen. Beispiele für Bereiche, in denen Fantasie und innere Bilderwelt zum Ausdruck kommen können, sind Grafik, Film, Fotografie, Werbung und Kunst.

Sie haben das Potenzial, Stimmungen aufzunehmen und zu spüren, was in anderen vorgeht. Auch können Sie sich gut in andere hineindenken. Um nicht äusserst beeinflussbar zu sein, ist ein stabiler Halt in sich selbst notwendig. Es kann für Sie wichtig sein, Entscheidungen allein im stillen Kämmerlein zu fällen und beispielsweise keine Verträge in Anwesenheit anderer zu unterschreiben, da Sie sich nur schwer vom Einfluss anderer Menschen abgrenzen können. Natürlich hat diese Eigenheit auch eine positive Seite: Wenn Sie die Stimmung des anderen bewusst wahrnehmen können und nicht einfach davon überschwemmt werden, kann Ihnen kaum jemand etwas vormachen. Wie mit einem sechsten Sinn spüren Sie, wo etwas nicht stimmt oder wie Sie etwas so weitergeben können, dass der andere Sie versteht.

Klarheit durch Nachdenken und Innenschau

Ihre mentalen Fähigkeiten sind nach innen gerichtet. Sie brauchen Zeit, um für sich allein nachzudenken. Damit Sie Ihr seelisches Gleichgewicht immer wieder finden, müssen Sie sich an einen ruhigen Ort zurückziehen und eine Art innere Zwiesprache halten. So können Sie die Eindrücke der Umwelt verarbeiten und Ihre Gedanken neu ordnen. Vielleicht schreiben Sie ein Tagebuch, oder Sie finden die nötige Ruhe in der Natur.

Möglicherweise interessieren Sie sich für Bereiche, die viel mit der inneren Welt, mit Fantasie, Spiritualität, Alleinsein und All-Eins-Sein zu tun haben. Vielleicht suchen Sie den Umgang und das Gespräch mit alten, einsamen, kranken oder süchtigen Menschen. Sie haben viel Einfühlungsvermögen und versetzen sich leicht in die Lage eines anderen. Dies macht Sie vor allem im Gespräch beeinflussbar, gibt Ihnen aber auch die Fähigkeit, zuzuhören, auf andere einzugehen und sich verbal für Schwächere einzusetzen.

Feinfühlig in der Arbeit

In Ihrem Alltag möchten Sie sich mit anderen Menschen oder einem grösseren Ganzen eins fühlen. Eine vage Vorstellung oder Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies lässt Sie vor allem in einem Helferberuf oder einer fantasievollen Tätigkeit Erfüllung finden. In Ihrer Arbeit reagieren Sie feinfühlig auf äussere Bedingungen und innere Impulse. Sich an einen geordneten Tagesablauf zu halten, dürfte Ihnen eher schwer fallen. Sie gehen lieber nach Gefühl vor, als sich an klare Regeln zu halten. Konkret könnte sich dies durch ein Chaos auf dem Schreibtisch, vergessene Termine oder verlegte Schlüssel zeigen. Das Gemeinsame an all diesen äusserlich verschiedenen Beispielen ist das Formlose, nicht ganz Fassbare und Begreifbare. Schwierig wird der Alltag, wenn der Ordnungssinn überwiegt und Sie jede freie Minute verplanen, denn dann erleben Sie das auflösende

Prinzip als lästige Ungewissheit, als Täuschungen im Arbeitsbereich oder in Form von diffusen körperlichen Symptomen.

Sie haben die Fähigkeit zur Hingabe an die kleinen Dinge des Alltags. So können Sie sich völlig an den Alltag verlieren und dabei ein Gefühl der Verbundenheit mit einem grösseren Ganzen empfinden. Arbeit wird zum Ritual, das Ihnen hilft, über den materiellen Bereich die Türe zum Spirituellen zu öffnen.

Auch Ihr Körper reagiert nicht ganz fassbar, das heisst, dass Ihr Körper selten ein klar diagnostizierbares Krankheitsbild zeigt, wenn Sie krank werden. Da nicht so sehr ein einzelnes Organ betroffen ist, sondern eher der ganze Körper mit Unwohlsein reagiert, sprechen Sie gut auf ganzheitliche und alternative Heilmethoden an.

Die einfühlsame Seite zeigen

Sie sind anpassungsfähig und flexibel und richten sich stark nach den Menschen um Sie herum. Eigene Wünsche und Ansprüche stellen Sie oft zugunsten einer friedlichen Gemeinsamkeit zurück. Vielleicht versuchen Sie immer wieder, Konflikte auf eine einschmeichelnde Art zu überspielen. Dabei dürften Sie oft die nötige Tat- und Durchsetzungskraft vermissen. Sie möchten zwar ausgleichende Gerechtigkeit für alle, es fehlt Ihnen jedoch an Eigeninitiative. So reagieren Sie auf eine eher kleinliche und beschönigende Weise und lehnten es zumindest in jungen Jahren ab, durch eigene Entscheidung aktiv zu werden.

Arbeitssituationen, alltägliche Verrichtungen und Körperpflege nehmen in Ihrem Leben viel Raum ein. Sie leben ganz in der Alltagsrealität. Auch Partnerschaft betrachten Sie vom vernünftigen und praktischen Standpunkt aus und integrieren das Zusammensein gewissermassen in den Tagesablauf.

Sie haben eine ausgeprägte praktische und realitätsbezogene Seite. Was Sie tun, hat Hand und Fuss. Sie setzten sich für einen reibungslosen Ablauf des Alltags ein und neigen dazu, nicht so klar fassbare Dinge wie Einfühlungsvermögen und Mitgefühl gering zu schätzen. Es fällt Ihnen schwer, einzusehen, dass Zuhören oft wichtiger ist als ein perfekter Alltag. Nicht nur die Partnerschaft, sondern Ihr gesamtes Leben wird ordentlich geplant und gemäss Terminkalender oder anderer Richtlinien "durchlebt". Zumindest in jungen Jahren lehnten Sie die Möglichkeit, sich einfach vom Leben tragen zu lassen, völlig ab. Wie Treibsand, in den man immer wieder versinkt und stecken bleibt, hält Sie die "vernünftige Beziehung" in ihrem Bann und hindert Sie auf Ihrem Lebensweg.

Das Horoskop zeigt hier symbolisch eine Lebensaufgabe: Nicht mehr so sehr an dem verhaftet zu bleiben, was vernünftig und beweisbar ist, sondern sich öffnen für die unfassbare Welt jenseits der Wirklichkeit und der Sinneswahrnehmung. So ruft es Sie immer wieder in Ihre innere Welt der Fantasie und Träume. Sie brauchen Zeit für sich allein, um zutiefst mit dem eigenen Inneren in Kontakt zu kommen. Musik, Religion, Meditation, Malen oder Alleinsein in der Natur können Sie dabei unterstützen. Auch eine Helfertätigkeit kann Grenzen auflösen, Ihr Mitgefühl wecken, Ihr Herz über den Alltag hinaus weit werden lassen und Sie so richtig "hineinziehen".

Echte Befriedigung im Leben finden Sie erst, wenn Sie sich gewissermassen auf die Suche nach dem verlorenen Paradies machen und der Realität nicht mehr so viel Gewicht geben. Es geht darum, offen zu werden für Dinge, die nicht messbar und beweisbar sind.

Indem Sie sich selbst so annehmen, wie Sie sind, und sich zeigen, ohne sogleich zu schauen, ob wohl der andere dies auch gut findet, wächst Ihr Mut und Selbstvertrauen. Letztlich geht es darum,

dass Sie lernen, zu Ihrem eigenen Willen und Ihrer inneren Stimme zu stehen und das Leben so zu gestalten, wie es Ihnen zutiefst entspricht. Dies heisst nicht, dass Sie ein Einzelgänger sind und auf Partnerschaft verzichten müssen. Ihre Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung liegen jedoch mehr im "Alleingang" als in enger Gemeinschaft mit anderen.

Wichtig ist dabei, dass Sie Vertrauen schöpfen, dass das Leben Sie schon trägt, auch wenn Sie dabei Ihre Vorstellungen von Ordnung, Realitätsbezug und Klarheit zeitweise aufgeben müssen. Tun Sie einmal nichts, wenn Sie allein sind, und horchen Sie nach innen. Indem Sie sich etwas mehr einem Gefühl der Verbundenheit mit allem was ist, hingeben, beispielsweise mit Musik oder Meditation, können Sie immer wieder die sehr befriedigende Erfahrung machen, dass das Leben angenehmer wird, wenn Sie nicht so sehr alles verstehen und ordnen müssen.

All diese Aufforderungen mögen für Sie wie Abenteuer klingen, gilt es doch, sich dem Leben auf eine ungewohnte, bisher noch nicht geübte Art zu stellen. Doch ist es gerade dieses Ungewohnte, das Ihnen eine grosse Befriedigung vermitteln kann.

Das Bedürfnis nach Aktivität in der Abgeschlossenheit

Wenn Sie als kleines Kind etwas taten, spürten Sie immer gleich, wie es anderen dabei ging. Sie waren sehr sensibel und weichherzig. Forderte Ihre Umwelt mehr Härte, zeigten Sie vermutlich Ihre weiche Seite immer weniger und kompensierten diese mit sportlichen Leistungen, Schlägereien, Kriegsspielen oder anderen gewaltnahen Aktivitäten.

Ihre Sensibilität - sofern Sie diese annehmen können - veranlasst Sie immer wieder, sich für andere einzusetzen. So kann Ihnen eine Arbeit mit kranken, süchtigen oder sonst hilfsbedürftigen Menschen viel Befriedigung bringen.

Andererseits fällt es Ihnen schwer, etwas für sich selbst zu beanspruchen und zu erkämpfen, denn Sie haben immer gleich das Gefühl, anderen auf die Füsse zu treten. Möglicherweise werden Sie ausgenutzt oder haben Mühe, Ihr Leben aktiv zu gestalten. Sie wissen zwar, was Sie möchten, sind aber zu wenig egoistisch, um es auch durchzusetzen. Immer wieder verfügen andere über Sie, beispielsweise indem sie sich krank und schwach zeigen und Ihre Hilfe anfordern.

Um zu Ihrer Stärke und Durchsetzungskraft zu finden, brauchen Sie Abgeschlossenheit. Fern von der Beeinflussung durch andere finden Sie den Draht zur eigenen Kraft und Lebensenergie. Dies mag konkret bedeuten, dass Sie allein arbeiten, beispielsweise in einem Büro oder in der freien Natur.

Harmonie mit einem Schuss Aufregung

Wenn Beziehungen Abwechslung brauchen

Wie turbulent sich Ihr Leben auch abspielen mag, sehnen Sie sich doch wie jeder Mensch nach Liebe, Nähe und Frieden. Viele Züge in Ihnen möchten gerne einen Partner, mit dem Sie in harmonischem Einklang weite Bereiche des Lebens teilen können. Doch es gibt auch ein kleines

Teufelchen in Ihnen, ein Unruheherd, dem es in erster Linie um das Erleben und Erfahren geht. Eine ruhige Beziehung ist kein geeigneter Nährboden dafür. Und so stiftet er Unruhe, bringt die Dinge in Fluss oder gar in Aufruhr und schafft immer wieder neue Beziehungssituationen.

Es werden nun zuerst die sanfteren Züge beschrieben. Dann folgt - in klarem Kontrast zum Vorherigen - eine Beschreibung des Unruhestifters.

Ich bin ich - Wer bist Du?

Sie möchten Kontakte schaffen und auf andere Menschen zugehen. Zu Ihren Beziehungen stehen Sie und mögen keine Heimlichkeiten. Ist Ihnen jemand sympathisch, so möchten Sie dies direkt zum Ausdruck bringen.

Vermutlich haben Sie das Bedürfnis, überall, wo Sie hinkommen, sogleich für Frieden und Harmonie einzutreten. Sie strahlen auch selbst die Bereitschaft aus, auf Mitmenschen zuzugehen. Ihr taktvolles und diplomatisches Wesen kann Ihnen zu grosser Beliebtheit verhelfen. Sie brauchen Anerkennung. Dies mag Sie dazu verleiten, sich zu sehr anzupassen oder auf Heucheleien hereinzufallen.

Schönheit - in irgendeiner Form - dürfte Ihnen wichtig sein, und Sie möchten dies auch nach aussen zeigen, beispielsweise durch entsprechende Kleidung oder entsprechendes Auftreten.

Mit grosser Wahrscheinlichkeit verkörpert der Typ Frau, der Sie fasziniert, eine erfrischende Direktheit und Spontaneität. So gefallen Ihnen aktive und durchsetzungsfähige Frauen, deren Ausstrahlung an Amazonen erinnert.

Der Reiz einer Beziehung liegt in der Spannung

Sie schätzen spontane und lebendige Beziehungen. Wenn Sie einen Menschen mögen, gehen Sie direkt auf ihn zu und geben Ihrer Sympathie klar Ausdruck. Sie zeigen Initiative und Begeisterung und können auch für eine Beziehung kämpfen. Ein Wettbewerb um die Gunst eines Menschen wirkt motivierend. Knüpfen Sie Kontakte oder suchen Sie Nähe, so gleicht Ihr Stil mehr einem Eroberungszug als einer raffinierten und unmerklichen Verführung oder verschmelzender Hingabe. Sie bringen eine natürliche Frische in Ihre Beziehungen. Wird es langweilig, so sorgen Sie entweder für Abwechslung oder Sie geben die Beziehung auf. Ihre Beziehungen enthalten vermutlich ein gewisses Konfliktpotenzial, sei es, dass Sie viel streiten, oder sei es, dass unausgesprochene Spannungen ganz einfach dazugehören und für die notwendige Lebendigkeit sorgen.

Vertrauen in das Gute im Mitmenschen

Sie haben viel Charme, Grosszügigkeit und Toleranz mit auf den Lebensweg erhalten. Unter Menschen bewegen Sie sich mit einer selbstverständlichen Sicherheit. Sie gehen direkt und offen auf andere zu und kommen in der Regel gut an. Ohne viel dafür tun zu müssen, verstehen Sie es, einen positiven Eindruck zu hinterlassen. Und Sie können andere für Ihre Ideen begeistern.

Sie knüpfen Beziehungen zu Menschen, die ebenso offen und tolerant sind wie Sie und die Ihnen neue Horizonte erschliessen, materiell oder ideell. Vermutlich lieben Sie gesellschaftliche Vergnügungen und schätzen ein gewisses Mass an Luxus und Bequemlichkeit.

Sie bringen viel Idealismus und Begeisterung in eine Partnerschaft. Ihre Partnerin möchten Sie für Ihre Ideen und Ansichten gewinnen. Vielleicht bewundern Sie sie, jedenfalls sehen Sie ihre positiven Seiten und schenken ihr leicht Vertrauen. Entdecken Sie an ihr auch einmal eine Schwäche, reagieren Sie leicht erstaunt oder enttäuscht.

Beziehungsfesseln - nein danke!

In Ihren Beziehungen weht immer wieder ein frischer Wind und sorgt dafür, dass Sie nicht in einer harmonischen oder auch konfliktreichen Zweisamkeit festfahren. Dieser Wind ist ein Unruhestifter, der sich vielleicht nur schwer mit dem vorgängig Beschriebenen vereinbaren lässt, der Ihnen aber auch hilft, neue und unkonventionelle Wege zu finden.

Das Dilemma von Nähe und Freiheit

In Beziehungen suchen Sie vor allem Anregung. Ihr Freundeskreis dürfte vorwiegend aus interessanten und unkonventionellen Menschen bestehen. Auch an eine Partnerschaft stellen Sie die Anforderung, dass "etwas läuft". Mit grosser Wahrscheinlichkeit suchen Sie sich aussergewöhnliche Partner, beispielsweise Menschen aus einem anderen Kulturkreis oder mit grossem Altersunterschied.

Sie brauchen viel persönliche Freiheit in einer Zweierbeziehung. Ihr Bedürfnis nach Unabhängigkeit kann Sie mit einem Partner zusammenbringen, bei dem die Aussicht auf einen gemeinsamen Alltag mit viel Nähe gering ist, zum Beispiel mit jemandem, der weit entfernt lebt, oft beruflich abwesend, wenig zuverlässig oder verheiratet ist.

Wenn Sie in einer konventionellen Partnerschaft leben, brauchen Sie viel gemeinsame Anregung oder einen eigenen Freiraum mit der Möglichkeit, auch einmal etwas ohne den Partner zu unternehmen. Ist der gemeinsame Alltag bis ins letzte Detail geplant und vorhersehbar, wächst in Ihnen bald ein Gefühl von Eingesperrtsein.

Dieser unstete Charakterzug, der zu viel Unruhe in Ihren Beziehungen beitragen kann, will neue Erfahrungen. Er wird unweigerlich dafür sorgen, dass "etwas läuft", auch wenn die Partnerschaft darunter leidet. Deshalb ist es unumgänglich, dass Sie auf eine konstruktive Art für Anregung und Abwechslung in Ihren Beziehungen sorgen. Gelingt Ihnen dies, können Sie zusätzlich zu einem inneren Wachstumsprozess auch sehr viel Spass haben.

Sich zeigen

Hier bin ich!

Heraustreten und sich zeigen heisst eine wichtige Herausforderung in Ihrem Leben. Sie sollen zu sich selbst stehen, auch wenn andere nicht immer gut finden, was Sie tun und sagen. Sie haben eine "Schaufenster-Persönlichkeit", d.h. Sie werden so richtig lebendig, wenn Sie sich zeigen. Sie sind nicht geschaffen für eine Arbeit im stillen Kämmerlein. Aber auch in einem Team zeigen Sie möglicherweise Stacheln. Sie sind mehr zum Pionier berufen als zum Mitläufer. Wenn Sie vorangehen und sich zeigen können, dürften Sie sich glücklich und erfüllt fühlen.

Starke individualistische Züge

Es dürfte Ihnen Spass machen, sich von einer aussergewöhnlichen Seite zu zeigen. Entweder lassen Sie sich immer wieder etwas Neues einfallen, um Ihr Erscheinungsbild zu verändern, oder Sie treten so auf, dass man sich nach Ihnen umdreht. Sie wollen nicht einer von vielen sein. Vielleicht färben Sie sich die Haare, kommen zu spät oder sorgen auf andere Art dafür, dass Sie auffallen. Man ist bei Ihnen nie sicher, was Sie im nächsten Moment sagen oder tun werden.

Sie sind ein Individualist und legen Wert auf einen eigenwilligen Lebensstil. Konventionelle Verhaltensregeln schätzen Sie nicht besonders, ebenso wenig einen bis ins Detail strukturierten Tagesablauf. Hellwach, eigenwillig und unverbindlich treten Sie der Welt entgegen. Oftmals können Sie eine Entscheidung von einem Augenblick zum anderen ändern. Sie haben das Bedürfnis, immer wieder Neues zu testen, um zu sehen, wie Ihre Wirkung auf die Umwelt ist. Sie sind offen für neue Ideen, und Sie mögen Abwechslung und Freiraum. In ungewohnten Situationen fühlen Sie sich angeregt und reagieren schnell und geschickt. So sind Ihnen Improvisationstalent und rasches, vielleicht auch unüberlegtes Handeln kaum abzusprechen.

Kreativ auf der Lebensbühne

Seht mich an!

Früher oder später müssen Sie sich zeigen. Es dürfte Sie mit innerer Gewalt auf eine symbolische oder konkrete Bühne ziehen. Was an kreativer Begabung in Ihnen steckt, sucht sich Formen. Diese müssen nicht immer in eine berufliche Tätigkeit gelenkt werden. Ein tolles Hobby ist manchmal der geeignetere Kanal für die überschwänglichen Energien. Nicht zu vernachlässigen ist das

Spielerische. Der immer wieder aufkeimende Spieltrieb lässt Sie zu Kindern und Jugendlichen gute Kontakte finden, lockt Sie in Liebesaffären und nimmt dem Ernst des Lebens den Stachel.

Spiel mit totalem Einsatz

Alles oder nichts! heisst Ihr Motto im Bereich Spiel, Spass, Liebschaften, Risiko und Kreativität. Entweder klammern Sie diesen Bereich aus Ihrem Leben aus oder Sie lassen sich ganz auf die Dinge ein und machen vor keinem Tabu Halt. Sind Sie so richtig im Element, so strahlen Sie eine charismatische Überzeugungskraft aus, der sich andere nur schwer zu entziehen vermögen. Ist das Spiel Ihre Leidenschaft, so sollte sich jeder in acht nehmen, der sich mit Ihnen einlässt. Sie finden gerade durch Ihre Kompromisslosigkeit einen tieferen Zugang zu sich selbst. Wenn Sie es schaffen, Ihre eigene kreative Seite sozusagen "auf der Bühne des Lebens" auszudrücken und zu zeigen, was Sie gerne zeigen möchten, können Sie daraus viel Kraft schöpfen. Vor allem, wenn Sie diese tiefeschürfenden und absoluten Wünsche - fast könnte man sie als Zwänge bezeichnen - ängstigen, vermögen Ihnen Kinder durch ihre Verspieltheit und Lebensfreude einen tieferen Zugang zu Ihrer Identität und Kreativität zu vermitteln.

Eine Vorliebe für Grösse

Seit Ihrer Kindheit erhalten Sie Lob und Anerkennung, wenn Sie kreativ sind und sich zeigen. So konnten Sie ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln. Heute stehen Sie vermutlich gerne auf der Bühne des Lebens und mögen es, sich sozusagen als heroische Figur Ihres eigenen Schauspiels darzustellen. Sie zeigen sich spontan, grosszügig und lebensbejahend. Publikum und Applaus geniessen Sie wahrscheinlich sehr.

Lieben Sie das Spiel? Vermutlich können Sie von Sport, Spass und Spiel nicht genug bekommen. Sie erfreuen sich des Lebens und haben Mühe, wenn sich die Leute griesgrämig zeigen. Sie sehen das Leben von der positiven Seite und wollen sich nicht unnötig mit Problemen belasten, weder mit eigenen noch mit denen anderer Leute.

Nehmen Sie sich ernst, so wie Sie sich zeigen? Wenn Sie lernen, dass auch in der Leichtigkeit eine Ernsthaftigkeit sein kann, werden Sie in Ihrer Umwelt Anerkennung für Ihre Grosszügigkeit erhalten. Das heisst, man schätzt Ihre grosszügige und optimistische Art, wenn Sie nicht übertreiben.

Sie lieben das Risiko. So beginnen Sie etwas Neues, auch wenn Sie nicht wissen, was daraus werden könnte. Sie sind begeisterungsfähig und können andere von Ihren Unternehmungen überzeugen. Wenn Sie Ihren Enthusiasmus zu sehr auf andere "loslassen", können Sie möglicherweise andere mit Ihren Ideen überfordern. Sie leben mit der positiven Einstellung, dass schon alles klappen wird, und haben keine Angst vor Misserfolg. Mit Ihrem Optimismus und Selbstvertrauen gelingen Ihnen Unternehmungen, die andere gar nicht in Angriff nehmen würden.

Ein Teil von Ihnen ist ein verspieltes Kind, dem jedes Spielzeug recht ist. Wenn kein starker "vernünftiger" Persönlichkeitsteil dem übermütigen Kind Einhalt gebietet, können Sie sich in Spekulationen, Liebesaffären oder sonst einem verrückten Abenteuer wiederfinden.

Klare, subjektive Ansichten

Wille und Verstand sind unzertrennlich miteinander verbunden. Ihr Wesen und Ihre Sicht des Lebens können Sie gedanklich gut erfassen. Sie überlegen sich, was Sie wollen, denken Ihre Projekte von A bis Z durch und formulieren sie klar. Sie können Ihre Ansichten im Gespräch vermutlich geschickt vertreten. In Diskussionen übernehmen Sie bevorzugt die aktive Rolle. Fremde Überzeugungen bringen Sie kaum von Ihrer Linie ab. Da der Verstand sozusagen im Dienste des Willens steht, dürften Sie unter anderem über ein beachtliches Talent als Gesprächsleiter verfügen.

Diese Verbindung von Verstand und Wille hat neben der oben beschriebenen positiven Seite auch eine schwierigere Komponente. Da der Verstand so eng mit dem Willen kooperiert, kann er einiges an Objektivität einbüßen. Es könnte Ihnen geschehen, dass Sie - ohne es zu merken - eine Situation allzu sehr aus Ihrer persönlichen Perspektive beurteilen. Sie neigen dazu, Ihre Meinung als unumstößliche Wahrheit anzusehen und zu vertreten.

Wollen und Fühlen im Einklang

Das männliche Willensprinzip steht in harmonischer Verbindung mit dem weiblichen Gefühlsprinzip. Sie sehen Vater und Mutter, Mann und Frau als unterschiedliche und sich ergänzende Wesen. Mit dieser Grundhaltung fallen Ihnen Beziehungen zum anderen Geschlecht relativ leicht.

Wollen und Fühlen bilden ein ausgewogenes Gleichgewicht. Dies vermittelt Ihnen Menschlichkeit, Wärme und eine spontane und herzliche Ausstrahlung. Um Ihren Willen gezielt für ein Projekt einsetzen zu können, müssen Sie dieses auch gefühlsmässig als richtig empfinden. Ist dies der Fall, so können Sie mit den vereinten Kräften von Wille und Gefühl Ihren Vorsatz in die Tat umsetzen. Sie handeln dann mit grosser innerer Sicherheit und der Empfindung von "Richtigkeit" und wirken überzeugend und natürlich. Stures und mechanisches Vorgehen ist Ihnen eher fremd.

Vieles geht Ihnen leicht von der Hand. Dies könnte Sie zu Bequemlichkeit verleiten. Gerade weil Ihre angeborene Fähigkeit, mit Menschen umzugehen, Ihnen selbstverständlich erscheint, nutzen Sie diese möglicherweise zu wenig.

Da das Lustprinzip mit dem Willen in Einklang steht, haben Sie eine nicht zu unterschätzende Fähigkeit, Ihr Leben so zu gestalten, dass Sie sich dabei wohlfühlen. Langfristig werden Sie das tun, was für Sie notwendig und gut ist.

Was brauchen Sie für Ihr Wohlbefinden?

Von Gefühlen erfüllt

Gefühle können Sie aufwühlen, beunruhigen und belasten, aber immer bereichern sie Ihr Leben. Gefühle sind ein Barometer für Wohlbefinden. Wozu haben Sie Lust? Was tut Ihnen gut? Die Versuchung ist manchmal gross, diese Impulse wegzustecken, weil gerade etwas Wichtigeres ansteht, etwas unbedingt erledigt werden muss usw. Doch haben Sie vermutlich längst entdeckt, dass Sie Ihre Bedürfnisse ernst nehmen müssen. Das Gefühl ist eine feine Stimme, die Sie umso klarer vernehmen, je mehr Sie darauf hören. Und Sie können sich darauf verlassen wie kaum auf etwas anderes. Auch wenn diese nicht logisch und vernünftig sind, so sind sie doch in einer tieferen Wahrheit verwurzelt. Je mehr Sie diese Wurzeln finden, desto geborgener fühlen Sie sich. Auf dem Weg dahin brauchen Sie die äussere Geborgenheit - Familie, Freunde und ein trautes Heim.

Das Bedürfnis nach Intensität

Sie möchten gesellschaftliche Anerkennung. In einer Position, in der Sie die Fäden in der Hand halten und gleichzeitig eine fürsorgliche Rolle übernehmen, fühlen Sie sich gut. Die Macht des Geldes, gesellschaftlicher Werte und Tabus faszinieren Sie auf seltsame Art. Möglicherweise haben Sie mit "Fremdwerten" zu tun, verwalten beispielsweise Geld, das nicht Ihnen gehört.

Sie lassen nicht jeden in Ihre Karten blicken, durchschauen aber andere relativ schnell. Instinktiv spüren Sie, wer es gut mit Ihnen meint oder wem es schlecht geht. Auch im sexuellen Bereich möchten Sie auf den Partner eingehen, neigen jedoch auch dazu, ihn von sich abhängig zu machen oder selbst abhängig zu werden.

Sie brauchen emotionale Intensität. Bereiche, die nicht an der Oberfläche bleiben, wie zum Beispiel Psychologie, Sexualität, Geburt und Tod dürften Sie sehr anziehen und üben möglicherweise schon in früher Kindheit eine eigenartige Mischung von Faszination und Angst aus. Etwas in Ihnen will gefühlsmässig aufgewühlt werden. Je tiefer die Emotionen gehen, desto mehr dürften Sie sich in Ihrem Element fühlen. So paradox dies klingt, so lösen vor allem die hohen Wellen in Ihnen ein Gefühl der Sicherheit und des Wohlbefindens aus.

Denken und Fühlen im Einklang

Sie haben eine natürliche Begabung, Ihre Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen, zu verstehen und auszusprechen. Sie wirken lebendig, lebensnah und vielseitig, und Sie verfügen über einen gesunden Menschenverstand. Für leblose Materie haben Sie kein grosses Interesse. Sie lernen lieber durch Erfahrung als durch das Studium vieler Bücher. Auch sind Sie eher ein lebhafter Erzähler als ein strenger Logiker. Unter Menschen fühlen Sie sich wohl, und Sie knüpfen überall schnell

Kontakt. Sie reagieren aus dem Moment und finden sich auch in einer unbekanntem Situation leicht zurecht.

Gefühlsfluss mit Hindernissen

Wenn Gefühle hochkommen, mag sich eine unsichtbare Barriere zwischen Sie und die Umwelt stellen. Sie brauchen einen Extraimpuls, bis Sie diese zum Ausdruck bringen können. Ihr Erleben mag sich ähnlich anfühlen, wie wenn Sie in einem Raum ohne Türe stehen würden und durch das Fenster in die Umwelt hinausklettern müssten. Herauszukommen braucht mehr Energie, als durch eine offene Türe zu gehen. Oder es muss jemand Sie herauslocken. Welche Art von Impulsen lädt Sie ein, Gefühle zu zeigen? Je besser Sie dies wissen, desto weniger kann Sie die "fehlende Türe" einschränken.

Mögliche Schattenbereiche

Die Persönlichkeit des Menschen ist vielschichtig. Es kann Wesenszüge geben, die so unterschiedlich zum bewussten Wesenskern sind, dass die Identifikation damit nicht ohne weiteres gelingt. Wenn wir in der Kindheit keine diesbezügliche Unterstützung erhielten und vielleicht auch schlimme Erfahrungen machen mussten, so lehnt unser bewusstes Ich diesen Persönlichkeitsteil ab. Er ist aber nicht einfach weg, sondern fristet ein Schattendasein im Unbewussten. Eine solche "Schattenfigur" kostet viel Energie, versucht sie doch immer wieder, sich bemerkbar zu machen. Das bewusste Ich verhindert dies mit grosser Anstrengung. Wenn Sie es wagen, diese Schattenfigur auftauchen zu lassen, sie anzuschauen und schliesslich als zu sich gehörend zu akzeptieren und ihr einen Platz im Leben zu geben, so wird sehr viel Energie frei. Ein zermürender Kampf findet seine Versöhnung, und entsprechend befreiend ist das damit verbundene Gefühl.

Im Folgenden werden Aspekte Ihrer Persönlichkeit beschrieben, die möglicherweise ein Schattendasein fristen und zu wenig Raum in Ihrem Selbstbild und Ihrem Leben haben.

Wo bleibt der Realitätssinn?

Der Umgang mit der materiellen Welt als Lebensaufgabe

Die Fähigkeit, in der realen Welt Boden zu fassen, wurden Ihnen mehr als Aufgabe denn als Talent mit in die Wiege gelegt. So dürfte Ihnen der Umgang mit Körper und Materie nicht ganz einfach fallen. Es fehlt Ihnen sozusagen das Werkzeug, um die Wirklichkeit wahrzunehmen und sie in Ihr Leben einzubeziehen. So fällt es Ihnen vermutlich eher schwer, den Alltag zu bewältigen, sich längerfristig zu binden, die Grenzen des Machbaren zu akzeptieren und Ideen in die Realität umzusetzen.

Um diese fehlende Erdverbundenheit und Beziehung zur Wirklichkeit wettzumachen, dürften Sie von allem Materiellen, insbesondere von konkreter Erde, fasziniert oder abgestossen sein. So sind Sie möglicherweise ein passionierter Freizeitgärtner, Handwerker oder Töpfer oder Sie haben eine fast zwanghafte Abneigung gegen Schmutz. Auch zum eigenen Körper haben Sie vermutlich wenig Beziehung, und Sie nehmen ihn erst zur Kenntnis, wenn er nicht zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert. Denkbar ist auch, dass Sie pragmatische Menschen, die mit beiden Füßen im Leben stehen, bewundern und einen entsprechenden Partner wählen. Alle diese Beispiele bringen Sie mit "Bodenständigkeit" in Kontakt, was Ihnen letztlich hilft, die Realität zu meistern.

Vermutlich war das innere Bedürfnis, mehr Halt in der Realität zu finden, auch eine wichtige - unbewusste - Motivation in Ihrer Berufswahl. Indem Sie sich im Beruf mit konkreten Belangen beschäftigen, Verantwortung übernehmen und Vorstellungen in die Realität umsetzen, schaffen Sie sich ein "Werkzeug", um besser in dieser realen und materiellen Welt bestehen zu können.

* * * * *

Diese Seiten sollen nicht sagen: "So sind Sie! Hier stoßen Sie an, und dort könnte es Probleme geben", auch wenn es von der Formulierung manchmal diesen Eindruck erwecken könnte. Sie sollen nur helfen, die richtigen Fragen zu stellen, damit Sie immer mehr herausfinden, wer Sie wirklich sind.

Das Leben bringt immer wieder etwas Neues. Doch so, wie aus jedem Samen diejenige Pflanze wächst, die als Potenzial in ihm angelegt ist, so werden Sie von genau den Erfahrungen geformt, deren Qualitäten als Anlagen bereits in Ihnen vorhanden sind. Diese astrologische Analyse beschreibt diese Anlagen. Sie sind ein unverwechselbare Mensch, einmalig und kostbar, und Sie sind vom Leben aufgefordert, dieses Geschenk anzunehmen.

Astrologische Daten

Johnny Cash

Geburtsdatum: 26.02.1932 07h30
 Geburtsort : Kingsland /AR Land: USA
 Breite: 33n52 Länge: 092w16

Planeten

Planeten im Tierkreis		Haus (gedeutet)	täglich
SO Sonne	6.45' 7" d Fische	12 (12)	1. 0'18"
MO Mond	7.57'27" d Skorpion	8 (8)	14.26'23"
ME Merkur	6.28' 6" d Fische	12 (12)	1.51'37"
VE Venus	16.31'39" d Widder	1 (1)	1.10'50"
MA Mars	1. 8'54" d Fische	12 (12)	0.47'23"
JU Jupiter	15.14'25" r Löwe	5 (5)	-0. 6'57"
SA Saturn	0.15'18" d Wassermann	11 (11)	0. 6'12"
UR Uranus	17. 2' 0" d Widder	1 (1)	0. 2'48"
NE Neptun	6.36'38" r Jungfrau	6 (6)	-0. 1'41"
PL Pluto	20.13' 1" r Krebs	5 (5)	-0. 0'50"
CH Chiron	19. 5'28" d Stier	2 (2)	0. 1'50"
LL Lilith	27.33'44" d Widder	1 (2)	0. 9'47"
MK Mondknoten	27.17'24" r Fische	1 (1)	-0. 3'11"

Häuser

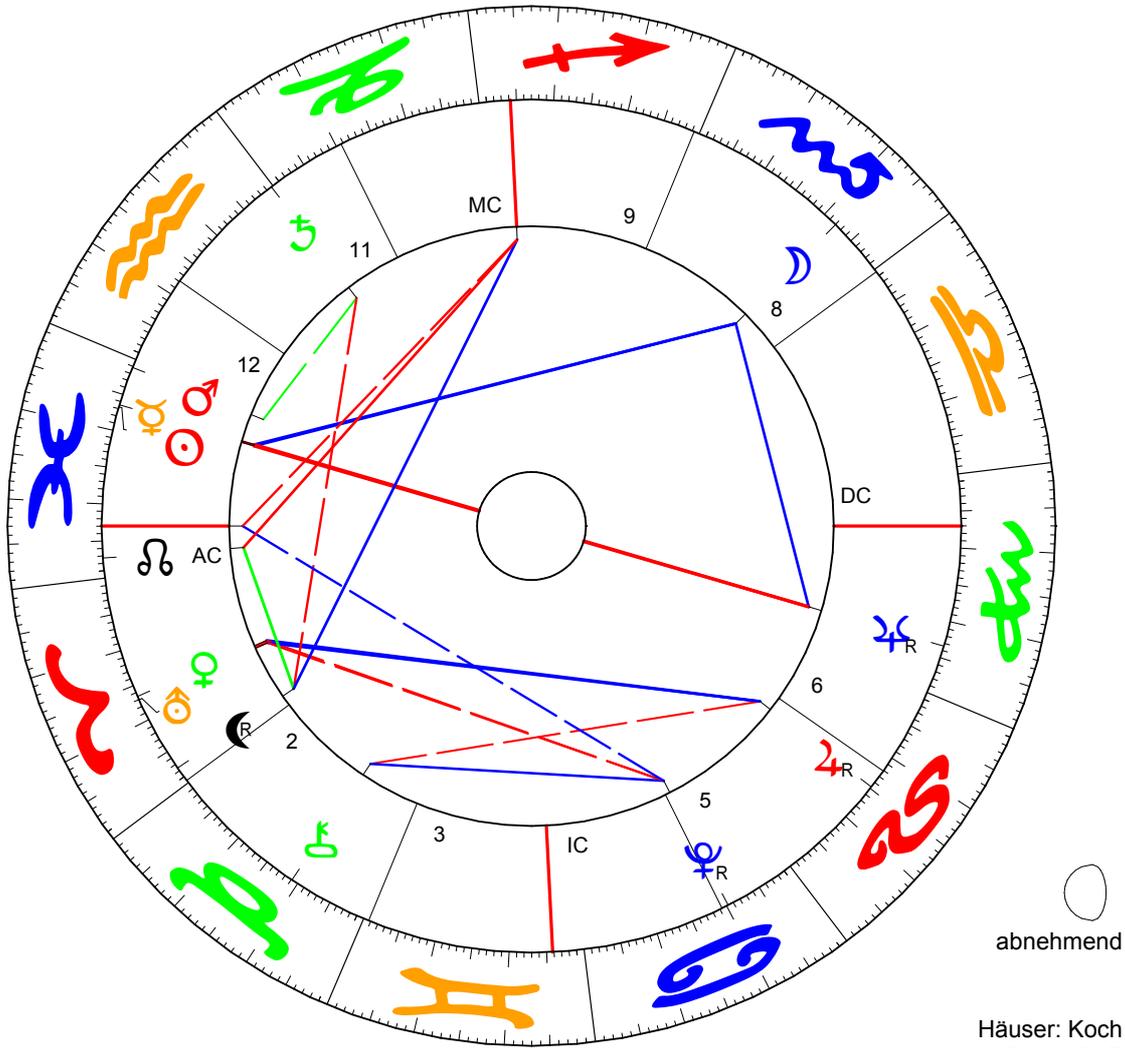
AC 22.58'55" Fische	DC 22.58'55" Jungfrau
2 29.36'58" Widder	8 29.36'58" Waage
3 0.43' 6" Zwillinge	9 0.43' 6" Schütze
IC 25.48'18" Zwillinge	MC 25.48'18" Schütze
5 19.18' 0" Krebs	11 19.18' 0" Steinbock
6 17.54' 6" Löwe	12 17.54' 6" Wassermann

Aspekte

SO-120-MO -1.12' s	ME-072-MC -1.20' a	SA-090-LL -2.42' a
SO-000-ME 0.17' a	ME-072-CH 0.37' a	UR-090-PL 3.11' a
SO-180-NE 0.08' s	VE-045-MA 0.23' s	NE-045-PL 1.24' a
SO-135-PL -1.32' s	VE-120-JU -1.17' s	PL-120-AC -2.46' s
SO-072-MC -1.03' a	VE-000-UR 0.30' a	PL-060-CH 1.08' a
SO-072-CH 0.20' a	VE-090-PL 3.41' a	MK-030-LL 0.16' s
MO-120-ME -1.29' s	MA-030-SA 0.54' s	MK-090-MC 1.29' a
MO-060-NE 1.21' s	MA-045-UR 0.53' a	LL-120-MC 1.45' s
MO-135-AC 0.01' a	JU-120-UR -1.48' s	AC-090-MC -2.49' s
MO-045-MC 2.51' a	JU-144-AC -1.45' s	MC-144-CH -0.43' a
ME-180-NE -0.09' a	JU-090-CH -3.51' s	
ME-135-PL -1.15' s	SA-144-NE -0.21' a	

000 = Konjunktion 090 = Quadrat 180 = Opposition
 030 = Halbsextil 120 = Trigon 072 = Quintil
 045 = Halbquadrat 135 = Anderthalbquadrat 144 = Biquintil
 060 = Sextil 150 = Quincunx
 a = applikativ s = separativ (vorbei)

Radix	Johnny Cash	26. 2.1932
-------	-------------	------------



abnehmend
 Häuser: Koch
 Orben SAF

Johnny Cash 26.2.1932 7:30 UT 13:30 Kingsland /AR 33n52 92w16 Zone 6:00	Radix	aktiv 8	Ka 4	Fe 7	11
	♁ 6.45' 7" ♈	passiv 17	Fi 6	Er 2	8 3
	♁ 7.57' 27" ♉		Be 15	Lu 1	5 3
	☿ 6.28' 6" ♈			Wa 15	13
	♀ 16.31' 39" ♉				8
	♂ 1.8' 54" ♈				
	♃ 15.14' 25"r ♏				
	♄ 0.15' 18" ♋				
	♅ 19.5' 28" ♋	Q _a	Q _a		
	♆ 17.2' 0" ♋		♁ _a	L _a	
	♇ 6.36' 38"r ♋	♁	♁ _a	B _a	
	♁ 20.13' 1"r ♋	♁	♁ _a	♁ _a	L _a
♁ 27.33' 44" ♋					
♁ 27.17' 24"r ♋					
A 22.58' 55" ♈			B		
M 25.48' 18" ♐	Q	L	Q		

Koch
 AC 22.58'55" ♈
 2 29.36'58" ♉
 3 0.43' 6" ♊
 MC 25.48'18" ♐
 11 19.18' 0" ♏
 12 17.54' 6" ♎

Vorwort	3
Eine Anleitung zum Lesen dieser Persönlichkeitsanalyse	3
Widersprüche	3
Verschiedene Ausdrucksformen	4
"Das stimmt nicht."	4
Grundzüge Ihrer Persönlichkeit	5
Das Emotionale steht im Vordergrund	5
Die Gefühle fließen	5
Sich dem Lebensfluss hingeben	6
Ein intensives Gefühlsleben	6
Unauffällig, schillernd und anpassungsfähig	7
Eine Gedankenwelt voller Fantasie	7
Durchsetzung mit Einfühlungsvermögen	8
Wichtige Lebensthemen	9
Mit allem verbunden	9
Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies	9
Mit grossem Einfühlungsvermögen	10
Die Schwierigkeit, sich selbst zu finden	10
Selbstfindung in der Abgeschiedenheit	11
Segen und Schwierigkeit einer farbigen Fantasie	11
Klarheit durch Nachdenken und Innenschau	12
Feinfühlig in der Arbeit	12
Die einfühlsame Seite zeigen	13
Das Bedürfnis nach Aktivität in der Abgeschiedenheit	14
Harmonie mit einem Schuss Aufregung	14
Wenn Beziehungen Abwechslung brauchen	14
Ich bin ich - Wer bist Du?	15
Der Reiz einer Beziehung liegt in der Spannung	15
Vertrauen in das Gute im Mitmenschen	15
Beziehungsfesseln - nein danke!	16
Das Dilemma von Nähe und Freiheit	16
Sich zeigen	17
Hier bin ich!	17
Starke individualistische Züge	17
Kreativ auf der Lebensbühne	17
Seht mich an!	17
Spiel mit totalem Einsatz	18
Eine Vorliebe für Grösse	18
Klare, subjektive Ansichten	19
Wollen und Fühlen im Einklang	19
Was brauchen Sie für Ihr Wohlbefinden?	20
Von Gefühlen erfüllt	20
Das Bedürfnis nach Intensität	20
Denken und Fühlen im Einklang	20
Gefühlsfluss mit Hindernissen	21
Mögliche Schattenbereiche	22
Wo bleibt der Realitätssinn?	22
Der Umgang mit der materiellen Welt als Lebensaufgabe	22

Astrologische Daten